

[13618.] **Zu Inseraten**

empfehle ich die in meinem Verlage täglich in zwei Ausgaben von je einem ganzen Bogen erscheinende

politische Zeitung
Kölnische Volkszeitung.

Diese Zeitung hat in ihrem zweiundzwanzigsten Jahrgange die Auflage von
8600 Exemplaren

(davon über 7500 in Preußen)

erreicht, welche im ganzen nordwestlichen Deutschland nur noch von der 'Köln. Zeitung' übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 25 S. pro Zeile — nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben. Reclamen die Zeile von doppelter Breite 75 S.

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln.

J. V. Bachem.

Für die Osterzeit

[13619.] empfehle ich den geehrten Handlungen mit katholischer Kundschaft meinen ausgedehnten Verlag

Katholischer Gebetbücher,

die ich sowohl roh als in den verschiedensten ordinären und feinen Einbänden zu billigstgestellten Preisen liefern.

Kataloge und Ansichtsendungen stehen franco zu Diensten. In Commission kann ich gebundene Bücher nicht liefern.

Saarlouis, 10. März 1881.

Franz Stein.

Verlags-Veränderung zu berücksichtigen!

[13620.]

Um Verzögerungen in der Expedition zu vermeiden, bitte, besonders jetzt in der Osterzeit zu berücksichtigen, daß

H. Koelling's Berl. (Süßkind, Passions-schule; Rich. Rothe's Schriften; Lausch, Märchen etc.);

Rob. Friese's Berl. (Spitta, Psalter etc.);
E. Kobligk's Verlag (Bertram, Übungsbücher etc.);

in meinen Besitz übergang.

Da ich in Leipzig kein Lager halte, bitte, Eiliges direct zu verlangen. Befreundeten Handlungen liefere ich direct Verlangtes mit Porto-Berechnung in Rechnung.

Nach Leipzig wird täglich per Post oder Eilgut expedirt.

M. Heinsius in Bremen.

Cliché-Gesuch.

(Kölner Dom.)

[13621.]

Ich suche ein gutes Cliché v. d. Ansicht des Kölner Domes nach seiner Vollendung v. d. Südseite.

Bildhöhe höchstens 11 Cm.

Offerten mit Probeabdruck erbitte baldigst.
Breslau, 13. März 1881.

E. Morgenstern,
Verlags-Conto.

Zu erfolgreichen Insertionen

[13622.] empfehle ich den Herren Verlegern die in meinem Verlage seit 20 Jahren erscheinende

Thüringer Zeitung,
das liberale Organ unserer Stadt
Erfurt
und Umgegend.

Die *Thüringer Zeitung* erscheint täglich und ist nicht nur hier in Erfurt fast in jeder Familie zu finden, sondern ist auch in den benachbarten thüringischen Städten zahlreich verbreitet.

Recensionen gediegener Novitäten im literar. Anzeiger der *Thüringer Zeitung* allwöchentlich.

Insertionspreis pro 4gesp. Petitzelle 20 S.

3000 Beilagen verbreite an hiesigem Orte für 9 M.

Fr. Bartholomäus,

Verleger der *Thüringer Zeitung* in Erfurt.

Sampson Low & Co. in London

[13623.] liefern

Englisches Sortiment,

Antiquariat u. Zeitschriften

in wöchentlichen Eilsendungen franco

Leipzig, Berlin, Wien, Stuttgart u.

Frankfurt a/M.

Commiss. in Leipzig: Herr B. Hermann.

" " Berlin: Herr W. H. Kühl.

" " Wien: Herr R. Lechner (Verlag).

" " Stuttgart: Herr A. Oetinger.

" " Frankfurt a/M.: Hr. W. Rommel.

Die Berliner Buchdruckerei-Actien-
Gesellschaft,

[13624.]
Seherinnenschule des Lette-Bereins,
Carl Janke,

in Berlin S. W., Ritterstr. 47,

empfehle ich den Herren Buchhändlern zur sauberen Anfertigung von Werken und Broschüren jeder Wissenschaft und in allen Sprachen. Unser großes Schriftenmaterial ermöglicht eine überaus rasche, unsere seit sieben Jahren eingeübten Seherinnen eine sehr billige, saubere und geschmackvolle Herstellung.

Bei Neu-Einstellung junger Damen, die als Seherinnen sich eine selbständige Existenz gründen wollen, werden die von unseren Auftraggebern Empfohlenen bevorzugt.

Wir arbeiten mit 8 großen Dampfschnellpressen, Satinirwerk, Perforiranstalt mit Dampfbetrieb und zur Reserve Gaskraftbetrieb, übernehmen Buchbinder-Arbeit und buchhändlerische Auslieferung. Auf unsere neu und praktisch eingerichtete Stereotypie machen wir besonders aufmerksam. Referenzen vieler großen Verleger stehen gern zu Diensten. Druck- und Satzproben werden gern übersandt. Wir bitten, diese wirklich reelle Offerte nicht von der Hand zu weisen, und zeichnen

Hochachtungsvoll

Berliner Buchdruckerei-Actien-Gesellschaft,

Seherinnenschule des Lette-Bereins.

Carl Janke.

Berlin S. W., Ritterstr. 47.

Achtung!

[13625.]

Wiederholt machen wir darauf aufmerksam, daß Postquittungen über Bezug von „Kladderadatsch“, behufs Rabattirung, an uns einzusenden sind (also keine Baarnachnahmen), wonach von hier aus Zahlung angewiesen wird. Berechnung auf Conto 1880 findet also nicht mehr statt. Aus 1880 herstammende Postquittungen, die nach 1. April d. J. in unsere Hände gelangen, weisen wir ohne Notiznahme zurück. Wir haben seit Januar darauf hingewiesen.

Berlin, März 1881.

H. Hofmann & Co.

Für Zeitungsverleger!

[13626.]

Ein gutempfohlener, intellig. u. productiver junger Mann, 28 Jahre alt, kaufmänn. gebildet und mehrere Jahre im Verlagsbuch. u. den damit zusammenhäng. Branchen thätig, mit guten Weltkenntnissen u. umfangreichen natürl. Anlagen für Poesie und Schriftstellerei, sucht bei bescheid. Ansprüchen die redact. Leitung einer kleineren Zeitung, oder ähnl. Posten zu übernehmen. Gef. Anerbieten sub 1852. postlagernd Stuttgart erbeten.

[13627.] **Corrector!** Von einer Berliner Verlagsbuchhandlung wird ein gewissenhafter Corrector gesucht, der vorerst einhundert Mark monatlich erhalten würde für wochentäglich neunstündige Arbeit. Ein ehemaliger Setzer erhielt den Vorzug; gleichzeitig müßte derselbe in buchhändlerischen Expeditions-Arbeiten geübt und sicher sein. Offerten sub Chiffre A. Z. # 100. befördern die Herren Haasenstein & Vogler in Berlin.

[13628.] Für ein Werkchen religiösen (evang.) Inhalts, mit prachtvollen Illustrationen (Stahlsch.) wird unter günstigsten Bedingungen ein Verleger gesucht. Prosperität zweifellos! Reflectenten wollen ihre Adr. sub Chiffre D. F. bis 1. April der Exped. d. Bl. zugehen lassen.

[13629.] Eine period. illustr. Zeitschrift mit ca. 1000 Abonn., bisher in Privathänden und zu großer Ausdehnung qualificirt, soll Theilung halber verkauft werden. Herstellung billig. Offerten mit Aufschr. St. Z. besorgt die Exped. d. Bl.

[13630.] Demnächst erscheint und bitte, zu verlangen:

Katal. XXXIX. (Bibliothek des verstorb. Gymnasialprofessors Seelos in Neuburg.) Deutsche, insbes. mittelhochd. Literatur, Literaturgeschichte, Geschichte, Philosophie, Pädagogik, Philologie etc. (meist aus den letzten 10 Jahren).

Augsburg, im März 1881.

Caspar Haugg.

Allgem. Buchh.-Gehilfenverband.

[13631.]

Für den Kreis Brandenburg wurde wiederum

Herr Carl Rohrlack (Hofmann & Co.) zum Vertrauensmann gewählt.

Leipzig, den 15. März 1881.

Der Vorstand.

Eduard Baldamus, Vors.